

**Interpellation Hegelbach-Jonschwil (25 Mitunterzeichnende):  
«Beflaggung öffentlicher Gebäude mit der EU-Flagge**

Die Frage der Beflaggung des Regierungsgebäudes mit der EU-Fahne wurde nach Angaben der Regierung bereits mehrmals aufgeworfen, was ein klarer Hinweis darauf ist, dass es in der Öffentlichkeit umstritten ist, ob sie für die Beflaggung öffentlicher Gebäude in der Schweiz im Allgemeinen und im Kanton St.Gallen im Besonderen verwendet werden sollte. Aufgrund der Tatsache, dass der Europarat und die EU die gleiche Flagge benutzen wäre es angebracht, die Fahne nur zurückhaltend zu verwenden, um einer Verwechslung zuvorzukommen.

Die Regierung wird gebeten, die folgende Frage zu beantworten:

Ist die Regierung bereit, die Wappenverordnung dahingehend zu ändern, dass am Regierungsgebäude grundsätzlich nur die Schweizer und das St.Galler Kantonswappen gehisst werden, mit Ausnahme von speziellen Gelegenheiten wie beispielsweise Staatsbesuchen?»

25. September 2012

Hegelbach-Jonschwil

Alder-St.Gallen, Brändle Roman-Bütschwil, Bühler-Schmerikon, Dietsche-Oberriet, Eggenberger-Rüthi, Egger-Berneck, Eilinger-Waldkirch, Frick-Sennwald, Gütersperger-Mosnang, Güntzel-St.Gallen, Habegger-Nesslau-Krummenau, Hartmann-Walenstadt, Huser-Altstätten, Jöhl-Amden, Keller-Rapperswil-Jona, Meile-Bronschhofen, Rombach-Oberuzwil, Rossi-Sevelen, Rüegg-St.Gallenkappel, Schnider-Vilters-Wangs, Steiner-Kaltbrunn, Thoma-Andwil, Wachter-Bad Ragaz, Wasserfallen-Goldach, Wehrli-Buchs